

# Digitale Bibliothek verbrannter Bücher / Projekte gegen Gewalt und Diskriminierung

Dienstag, 11:00 - 12:30 Uhr, Raum: Bellevue

**Daniel Burckhardt**

Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien e. V. (MMZ)

**Ender Cetin**

meet2respect

**Elias Dray**

meet2respect

**Dr. Werner Treß**

Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien e. V. (MMZ)

**Abstract**

Das Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien (MMZ) setzt ggw. das Projekt „Digitale Bibliothek verbrannter Bücher“ um. Bezugspunkt ist der Beginn der systematischen Verfolgung politisch unliebsamer Schriftstellerinnen und Schriftsteller nach der Machtübertragung an die Nationalsozialisten und speziell die studentischen Bücherverbrennungen.

Im Projekt werden anhand der bereits zu einem früheren Zeitpunkt konzipierten „Bibliothek verbrannter Bücher“ bestehende Online-Inhalte überarbeitet und um eine digitale Edition von gemeinfreien Werken ergänzt. Die Auswahl umfasst zunächst 20 Bücher, die kostenfrei und frei nachnutzbar zum Download bereitgestellt werden. In kurzen Einführungen werden der Inhalt des Werks, der historische Kontext und die Gründe für die damalige Einordnung als „verbotenes“ bzw. „verbranntes“ Buch erläutert. Ergänzt werden die Veröffentlichungen durch Kurzbiografien der Autorinnen und Autoren.

Der Workshop soll Chancen und Möglichkeiten der Einbindung v.a. in die schulische Bildung erarbeiten. Gerade dieses Projekt bietet diverse stofferschließende Zugangsmöglichkeiten (u.a. für fächerübergreifende Behandlung oder Projektstage) sowie für Bildungsarbeit im regionalen Bereich.

Ergänzt wird der Workshop um die Perspektive des Projektes Meet2respect, wodurch Erfahrungen zu erfolgreichen Ansätzen für die schulische Bildungsarbeit eingebracht werden.

[Direkt zum Kongressprogramm mit Details zu den Referierenden >>>](#)